

ZUKUNFTSKLANG

FESTIVAL 2019



PROGRAMM

17. - 19. Oktober 2019 · Stuttgart

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUKUNFTSKLANG – Stuttgarts junges Klassikfestival, startete 2018 erfolgreich mit dem Gastland Mexiko und konnte erstmals Lateinamerikas berühmteste Brassband M5MexicanBrass nach Stuttgart holen. Die Zuhörer genossen die bunte, feurige Show. Herzlichen Dank an alle Helfer, Kooperationspartner, Künstler, Paten, Sponsoren und den zahlreichen interessierten Zuhörern, die den Startschuss zu einer unvergesslichen Festivaleröffnung in ungezwungener Atmosphäre ermöglichten!

ZUKUNFTSKLANG ist ein Projekt für Jung und Alt, Kenner und Liebhaber, Profis und Laien – mit dem Anspruch, ein Gemeinschaftserlebnis zu schaffen und Gesellschaft, Kultur, Politik und Wirtschaft noch stärker zu vernetzen. Die musikalische Königsdisziplin »Kammermusik« ist in instrumentaler und stilistischer Vielfalt zu erleben. Uraufführungen, genreübergreifende Erlebnisse, Stärkung der Präsenz von KünstlerInnen mit Bezug zu Stuttgart sowie Gastlandkonzerte bieten weitere Highlights. Das Festival findet zukünftig immer Donnerstag-Samstag in der dritten Oktoberwoche statt.

Wir freuen uns auf Sie/Euch und wünschen viel Spaß beim Festival 2019!

ZUKUNFTSKLANG extra bietet ab 2019 auch außerhalb der Festivalzeit (November – September) in Kooperation mit Kulturinstitutionen kreative Entdeckungsreisen an. Dazu informiert bleiben – einfach kostenlosen Newsletter abonnieren unter www.zukunftsklang.de

LEGENDE

Titel	Konzertprogramm
Klassik lifestyle	Lebensstil
Klassik plus	Kammermusik
Klassik pur	Solo
Klassik Vielfalt	Mitmachen
Lebendig	Überraschungsprogramm
Unerhörtes	Neu in Stuttgart
Vereint	Gastland
Zeitgeist	Zukunftsbezug



Tickets zu allen Konzerten gibt es an der Tages-/Abendkasse oder mit Reservierung unter info@zukunftsklang.de

Das Fundament ist gelegt. Auf in die nächste Saison! Ins zweite Festivaljahr starten wir mit dem Gastland Italien, das Land des Genusses, der Mode, der Oper.

»Der bewusste Genuss ist eine Verneigung vor dem Besonderen.«

Bruno Schulz (1892 – 1942), Schriftsteller und Designer

Mit Italiens Lifestyle und seiner kulturellen und landschaftlichen Schönheit entwickeln wir diesmal Genuss- und Hörmomente mit Esprit. Mit Überraschungsprogrammen steigern wir wieder die Spannung für einen erneuten farbenfrohen Dialog. Und wir starten erstmals unsere Akademie für Jung und Alt unter dem Motto „Klavierspielen macht Spaß!“.

ZUKUNFTSKLANG wird unterstützt von Steinway & Sons Stuttgart und dem Augustinum Stuttgart-Killesberg.



ZUKUNFTSKLANG holt das aufstrebende Alinde Quartett nach Stuttgart. Das Ensemble präsentiert seine bei Hänssler Classics erschienene CD „Lichtwechsel“ und tritt erstmals in Stuttgart auf. Wir heißen unsere musikalischen Freunde bei uns herzlich willkommen!



Mit dem 500. Todestag des Giganten Leonardo da Vinci und der Kulturhauptstadt Matera feiert Italien 2019 bedeutende Ereignisse. Italien hat unsere Kultur und Gesellschaft geprägt wie kein anderes Land und war schon immer ein begehrtes Reiseziel. Bella Italia mit seinem il gusto für guten Geschmack überzeugt seit jeher in Lifestyle, Mode und in der Klassischen Musik. In Italien entstanden mit dem Gregorianischen Choral und der Oper zwei prägende musikalische Stile. Die Liste bedeutender Komponisten ist lang. Namen wie Monteverdi, Frescobaldi, Scarlatti, Vivaldi, Paganini, Rossini, Puccini sind bis heute regelmäßig in den Konzertprogrammen zu hören.

Italienische Musik inspiriert!

GRUSSWORT

Liebe Freundinnen und Freunde der klassischen Musik,

in ihrer zweiten Saison wirft die Konzertreihe „Zukunftsklang“ einen Blick über die Alpen. Zum 500. Todestag des Universalgenies Leonardo Da Vinci und den Feierlichkeiten zu Matera als Kulturhauptstadt Europas erscheint mir als Italienischen Generalkonsul in Stuttgart die Wahl von Italien als Gastland des jungen Klassikfestivals „Zukunftsklang“ besonders schmeichelhaft und treffend zu sein, um diese bedeutenden Ereignisse zusammen zu feiern.

Italien und Deutschland haben sich stets gegenseitig inspiriert: so in der Musik, in der Mode, in der Kunst und nicht zuletzt in der Lebensart und sogar in der Sprache, die längst Eingang mit Wörtern wie „ciao“ im deutschen Alltag gefunden hat.

Die Musik hat in Italien ihre Wiege. So der Gregorianische Choral und die Oper mit Claudio Monteverdi. Herausragende Komponisten wie Vivaldi, Verdi, Rossini, Puccini, Luigi Nono sind aus den Programmen der renommiertesten Konzertsäle nicht wegzudenken und auch die italienische Unterhaltungs- und Volksmusik hat längst ihr Stammpublikum in Deutschland gefunden. Von den Italienreisen vieler Deutscher einmal abgesehen. Bestes Beispiel dafür ist Goethes Italienreise. Es gibt viele Momente der Begegnungen und des gegenseitigen Dialogs im Rahmen der anregenden Beziehungen zwischen Italien und Deutschland.

In diesem Sinne freue ich mich sehr, dass ein junges und motiviertes Veranstaltungsteam um den Pianisten Maximilian Schairer dieses besondere Programm, das Sie in den Händen halten, mit viel Engagement und Leidenschaft zusammengetragen hat.

Den Veranstaltern gebührt deshalb mein Dank und meine Anerkennung für diesen wertvollen Beitrag im Rahmen unseres Kulturaustausches. Dem Publikum wünsche ich viel Vergnügen bei den Konzert-Highlights der Reihe. *Buon divertimento!*

Massimo Darchini
Italienischer Generalkonsul in Stuttgart



DONNERSTAG 17.10. | 19.00 H

AUFTAKT

»Tutti & Solo«

Klassik plus · Klassik pur · Lebendig

Maximilian Schairer · Klavier

Philipp Jonas · Violine

Moderation:

Marcus A. Caratelli (Komponist, Musikologe)

www.caratelli.de

Überraschungsprogramm

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756 – 1791)

· Sonate C-Dur, KV 296 für
Violine und Klavier (1778)

Allegro vivace

Andante sostenuto

Rondeau. Allegro

**Erlöserkirche,
Gemeindesaal,
Birkenwaldstraße 24,
70191 Stuttgart**

**15 € inkl.
1 Glas Wein oder
alkoholfreies Getränk**

**Abo
2 Konzerte 25 € / 20€*
3 Konzerte 40 € / 32 €***

**5 € Kinder und
SchülerInnen/StudentInnen
mit Nachweis**

***20 % Ermäßigung
extend Kunden der BW-Bank**



Philipp Jonas · Maximilian Schairer

Geprägt durch jahrelange nationale und internationale solistische und Orchestererfahrungen, begeisterte das Duo Jonas-Schairer auch in Stuttgart das Publikum schon mehrfach mit ihrer »natürlich frischen Spielfreude, gepaart mit hohem künstlerischen Niveau und einer außergewöhnlich großen Klangfarbenpalette«. Die beiden Musiker sind internationale Preisträger, werden mit Stipendien gefördert, u. a. dem Deutschlandstipendium des Bundesministerium für Bildung und Forschung und traten bei Festivals und Konzertreihen in Deutschland und Italien auf.

Sie widmen sich seit ihrer Zusammenarbeit vorrangig anspruchsvollen Kammermusik Sonatenprogrammen. Musikalische Inspiration erhält das Duo regelmäßig von Julia Fischer, Michael Hauber, Florian Wiek. Im November 2019 ist das Duo in Rom und Montecastelli zu hören.

Philipp Jonas studiert derzeit im Masterstudiengang bei der renommierten Geigerin Julia Fischer, besucht Kammermusik- und Meisterkurse, u.a. bei Prof. Zakhar Bron. Bereits seit 2006 trat er solistisch und kammermusikalisch im In- und Ausland auf, u.a. mehrfach beim Münchener Neujahrskonzert im Herkulesaal der Residenz, als Mitglied des Bayerischen Landesjugendorchesters. Ebenso spielte er für den Komponisten Cornelius Hirsch das Stück „Rotationen“ auf CD ein. Seit 2015 wird er mit dem Deutschland-Stipendium gefördert. 2017 trat er als Julia Fischer's Meisterschüler beim Klassikfestival AMMERSEERenade in den Happy Classic Hours auf, einer Konzertreihe, die preisgekrönte Talente mit großer Musikalität, gepaart mit einer besonders sympathischen Ausstrahlung präsentiert. Im Herbst 2018 gewann er den 1. Preis beim internationalen Wettbewerb der „Associazione Culturale Annarosa Taddei“ in Rom. 2019 trat er zusammen mit Julia Fischer im Rahmen der Europäischen Kulturstiftung EUROPAMUSICALE auf. Er spielt eine Geige von Alessandro Mezzadri, Ferrara 1721.

+++ Königsdisziplin »Kammermusik« in Varianten +++ Königsdisziplin »Kam

Die Erlöserkirche, die „Kirche im Weinberg“, wird zur Klassikbühne mit italienischer Klangreise. Wir laden Sie ein, bei einem Glas Wein (unterstützt von der Siegfried Must oHG), einen Blick auf den Kosmopoliten Mozart und seine berühmten Italienreisen zu werfen. Auf einer feinen Geige des italienischen Meisters Alessandro Mezzadris, erklingt klangmalerische bekannte und unbekante Kammermusik europäischer Komponisten.

FREITAG 18.10. | 19.00 H

INTERLUDIUM

»tipico italiano«

Klassik lifestyle · Klassik plus · Lebendig · Zeitgeist

Präsentation:

„Spinning Jenny“ · Robin Kuhnle, June-Noa Fabregas
„Performing linen“ · Lauren Luckert da Costa Tavares

Julie Erhart · Sopran

Frazan Adil Kotwal · Bariton

Marie Lambert-Stagnoli · Klavier

Moderation:

Klaus Breuninger

Werke u. a. von Verdi, Bellini, Mozart, Puccini und
u. a. Auszüge aus Hugo Wolfs selten aufgeführtem
„Italienischen Liederbuch“

Nach dem Konzert besteht bei einem „Meet & Greet“
die Möglichkeit, die Künstler persönlich kennenzulernen.

Augustinum Killesberg
Oskar-Schlemmer-Str. 5
70191 Stuttgart

15 € / 12 € *

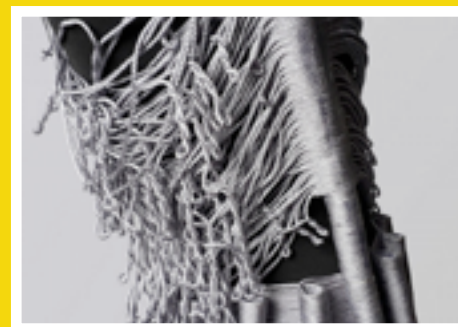
Abo

2 Konzerte 25 € / 20€*

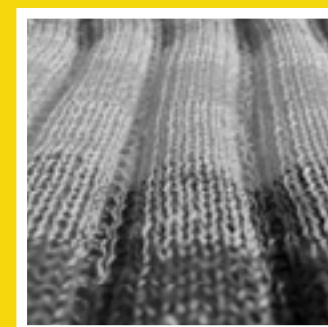
3 Konzerte 40 € / 32 €*

5 € Kinder und
SchülerInnen/StudentInnen
mit Nachweis

*20 % Ermäßigung
Bewohner Augustinum und
extend Kunden der BW-Bank



© Kuhnle, Fabregas



© Lauren Luckert da Costa Tavares

Modezukunft mit 3D Fashion und ökologischer Nachhaltigkeit

„Spinning Jenny“ erhielt in Mailand im Rahmen der weltweit bedeutendsten Designveranstaltung „Milan Design Week 2018“ den renommierten „ein&zwanzig“-Award verliehen. Die Jungdesigner Robin Kuhnle und June-Noa Fabregas von der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, haben bei einem durch die Boss AG Metzingen betreuten Projekt, eine 3D Fertigungstechnik entwickelt, bei der durch einen bisher ungewöhnlichen Herstellungsprozess Mode ohne Nähte entsteht.

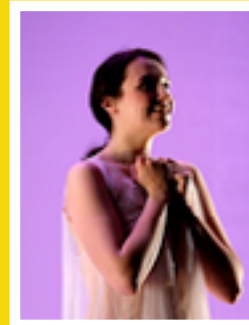
www.robrobstudio.de

„Performing Linen“, eine von Lauren Luckert da Costa Tavares entwickelte neue Stricktechnik, unter dem Aspekt ökologische Nachhaltigkeit, mit Leinen aus einer italienischen Leinenmanufaktur.

www.animaona.com

+++ Klassik lifestyle & Zeitgeist +++ Klassik lifestyle & Zeitgeist +++ Klassik

Italienische Künstler sind Visionäre mit Mut, Neues zu erfinden. In der Blütezeit der Renaissance entfaltete sich die italienische Mode und Oper in Florenz, Mailand und Venedig als Zeichen des guten Geschmacks. Italien hat Mode- und Operngeschichte geschrieben. Was sind die Trends in Sachen Mode im 21. Jahrhundert? Eine kreative Zeitreise erwartet uns, die Mode und die Zukunftsmode mit Italienischen Klangimpulsen verknüpft.



© Christoph Kalscheuer



© Jonas Balena

Oper & Liedkunst

Julie Erhart studiert derzeit an der HMDK Stuttgart in der Opernklasse Prof. Ulrike Sonntag. Die aus Strasbourg stammende Sopranistin sammelte zahlreiche Bühnenerfahrungen mit Orchester, bei Opern- oder Operettenauftritten. 2017 gab sie ihr Debüt als Gilda (Rigoletto, Verdi) im Wilhelma Theater Stuttgart. 2018 sang sie die Rolle der Arminda (La Finta Giardiniera, Mozart) bei den Osterfestspielen Baden-Baden und in der Berliner Philharmonie, die Rolle der Menschliche Stimme (La Voix Humaine, Poulenc) in Stuttgart und die Rolle der Fiordiligi (Cosi Fan Tutte, Mozart) im Wilhelma Theater Stuttgart. Als Solistin war sie zuletzt in Mozarts „c-moll Messe“, Orffs „Carmina Burana“, Rossinis „Petite Messe Solennelle“, Brahms „Ein deutsches Requiem“, Pendereckis „Credo“ und Mendelssohn Bartholdys „Wie der Hirsch schreit“ zu hören. 2019 gab sie ihr Debüt als Erste Dame in Mozarts Zauberflöte bei den Schlossfestspielen Ettlingen. Sie ist Stipendiatin der Rotary Stiftung Stuttgart.

www.julieerhart.com

Der Bariton Frazan Adil Kotwal zeigte sein komödiantisches Talent, der nach einem Journalistik- und Medienstudium in Indien seit 2017 an der HMDK Stuttgart in der Gesangsklasse Prof. Ulrike Sonntag studiert, in zahlreichen Oper- und Liedkunst Rezital- und Soloauftritten. Er ist Preisträger der Fritz-Wunderlich-Tage in Kusel, Stipendiat der Christel-Guthörle-Stiftung Reutlingen und der Yehudi-Menuhin-Stiftung „Live Music Now“. 2018 gewann er den zweiten Preis sowie den Publikumspreis bei „Voices of India“.

www.frazankotwal.com

SAMSTAG 19.10. | 11.00 H

INTERMEZZO

»Accademia classica«

Klassik pur · Lebendig · Klassik Vielfalt

12 fortgeschrittene KlavierschülerInnen (9 – 90 Jahre)
Teilnahme erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung

Moderation: **Maximilian Schairer**

Steinway & Sons
Silberburgstr. 143
70176 Stuttgart

Buntes Überraschungsprogramm
Klavierwerke mit Bezug zu Italien

Eine Veranstaltung von ZUKUNFTSKLANG
und Steinway & Sons Stuttgart

FESTIVAL VORSPIEL

Einmal bei einem Festival auftreten, mitgestalten und bei einem Kammermusikconcert live dabei sein. 2019 startet die ZUKUNFTSKLANG Akademie. Wir bieten fortgeschrittenen Stuttgarter KlavierschülerInnen (9 – 90 Jahre) ein Highlight: ein Festivalauftritt mit Vorspiel im Steinwayhaus Stuttgart.

Das Vorspielen im Instrumentalunterricht fördert Konzentration und Motivation. Bühnenerfahrung stärkt das Selbstbewusstsein und generiert wertvolle Erfahrungen. Wir bieten KlavierschülerInnen die Chance, die im Laufe des Unterrichts erworbenen Kenntnisse vor Freunden und Familie zu präsentieren, dabei mit begeistertem Beifall belohnt zu werden.

Anmeldung bis zum 19. September 2019 unter info@zukunftsklang.de

Informationen unter:
www.zukunftsklang.de unter Akademie 2019 und
<https://eu.steinway.com/de/haendler/steinway-stuttgart/events/>

+++ Steinway & Sons Festival Vorspiel +++ Steinway & Sons Festival Vorspiel

Klavierspielen macht Spaß!

Das zeigen 12 leidenschaftliche PianistInnen, die bei ZUKUNFTSKLANG auftreten und dabei Klavierwerke mit Bezug zu Italien präsentieren. Jung und Alt gestalten gemeinsam das Programm.

SAMSTAG 19.10. | 19.00 H

FINALE

»il gusto classico«

Klassik plus · Unerhörtes · Vereint

Eugenia Ottaviano · Violine

Guglielmo Dandolo Marchesi · Violine

Erin Kirby · Viola

Moritz Benjamin Kolb · Violoncello

Moderation: **Klaus Breuninger**

Augustinum Killesberg
Oskar-Schlemmer-Str. 5
70191 Stuttgart

15 € / 12 € *

Abo

2 Konzerte 25 € / 20€*

3 Konzerte 40 € / 32 €*

5 € Kinder und
SchülerInnen/StudentInnen
mit Nachweis

*20 % Ermäßigung
Bewohner Augustinum und
extend Kunden der BW-Bank

Henry Purcell (1659 – 1695)

· Fantasia 6 in F-Dur Z 737 (1680)

· Fantasia 8 in d-moll Z 739

· Fantasia 10 in e-moll Z 741

· Fantasia 11 in G-Dur Z 742

Hugo Wolf (1860–1903)

· Italienische Serenade für
Streichquartett (1887)

Felix Mendelssohn-Bartholdy

(1809 – 1847)

· Streichquartett Nr. 6 op. 80

f-moll (1847)

Allegro vivace assai – Presto

Allegro assai

Adagio

Finale. Allegro molto



© Kuber Shah

Alinde Quartett

Das vielversprechende Alinde Quartett repräsentiert Italien in ganz besonderer Weise. Durch zwei Musiker mit italienischen Wurzeln, mehrfache Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben in Italien und seinem durch Franz Schuberts sehnsuchtsvollem Kunstlied „Alinde“ (D904) inspiriertem Namen.

Ihr Markenzeichen: Neugier und Offenheit für neue Wendungen und Welten. Das Ensemble organisiert auch pädagogische Projekte um der jüngeren Generation die große, einzigartige Welt der Kammermusik näher zu bringen.
www.alindequartett.com

Diese Eigenschaften passen perfekt zu ZUKUNFTSKLANG.
Freuen wir uns auf dieses besondere Konzert.

Empfehlung:

Die kürzlich bei Hänssler Classics erschienene CD „Lichtwechsel“ wurde von der Musikkritik als »Einer der ersten Höhepunkte im Kammermusikjahr 2019« bezeichnet. Die CD ist auch während des Festivals bei ZUKUNFTSKLANG erhältlich.

+++ Unerhörtes: Alinde Quartett erstmals in Stuttgart +++ Unerhörtes: Alinde

Bella Italia – das Land der Sehnsucht, der Mode, der Oper, der Genießer und des guten Geschmacks. Werfen wir einen Blick auf die diesjährige Kulturhauptstadt Matera und unser Italien Highlight: das aufstrebende Alinde Quartett spielt erstmals in Stuttgart und präsentiert seine CD „Lichtwechsel“. Eine tolle Neuentdeckung für alle Klassikfreunde und solche die es werden wollen!

DER INITIATOR



Maximilian Schairer

Pianist · Cembalist

www.maximilianschairer.de

Begeisterte Zuhörer, voller Konzertsaal, so kennen und schätzen die Zuhörer den Initiator von ZUKUNFTSKLANG. Kritiker schrieben bereits 2011 über den Stuttgarter Künstler: »Das ist ein Name, den man sich heute schon einmal merken darf. Seine Musik atmet, spricht und singt mit großem Farbenreichtum. Seine Interpretationen sind mitreißend ausdrucksvoll, hochrangiges Können mit lebendiger Gestaltungskraft. Genau so muss Musik gespielt werden«.

Der Young Steinway Artist absolviert derzeit seine Studien an der HMDK Stuttgart bei Prof. Hauber. Er arbeitet mit dem Motto: »Musik baut Brücken, Musik verbindet, Musik hat die Kraft Zukunft zu verbessern«.

Mit ZUKUNFTSKLANG hat er eine Plattform erschaffen, die Tradition und Zeitgeist mit Qualitätswerten vernetzt.

EIN PATE



Klaus Breuninger

www.breuninger.net

Dirigent/Sänger (Solist, Bass-Bariton) · Sprecher und Conférencier · Leiter verschiedener Chöre, Ensembles, Orchester u. a. Solitude-Chor-Stuttgart, Die Meistersinger, Junges Sinfonieorchester Stuttgart, Sinfonieorchester Universität Hohenheim. Dozent an der Kinder-Uni Hohenheim. Leitung Chorsingen leichtgemacht bei musicpartner/ Edition Peters (Lern-CDs aller großen Oratorien). Mitglied verschiedener Chöre und Vokalensembles u. a. Gächinger Cantorey. Chor-/Orchestereinstudierungen/ Uraufführungen u. a. für Helmuth Rilling (Internationale Bachakademie Stuttgart), Sir Roger Norrington (Chor-Einstudierung der Grammy-nominierten Einspielung von Beethovens Neunter Sinfonie).



ZUKUNFTSKLANG

AKADEMIE · FESTIVAL · KLASSIKPREIS

Wie jedes Neuprojekt startet auch ZUKUNFTSKLANG mit kleinen Schritten. Anfangs noch verstärkt mit dem Ziel, einen tragfähigen Etat zu erreichen, um in den kommenden Jahren weitere Projekte voranzubringen, u. a. die Festivalakademie für Nachwuchskünstler und Stuttgarter Schulklassen.

Wir bedanken uns bei allen bisherigen Förderern, Unterstützern, Kooperationspartnern, Beratern und Paten, die durch Ihre Unterstützung das Projekt zum Laufen gebracht haben. Um weiter wachsen und planen zu können, sind wir auch künftig auf Spenden angewiesen.



Mit Ihrer Hilfe wächst ZUKUNFTSKLANG weiter. Lassen Sie uns zusammen das Kulturgut Klassik fördern!

ZUKUNFTSKLANG Spendenkonto

BW-Bank Stuttgart

IBAN DE05 6005 0101 7005 1847 66

BIC SOLADEST600

Mehr Informationen und Kontakt:

www.zukunftsklang.de

info@zukunftsklang.de

DIE PARTNER

Augustinum Φ

Stuttgart · Killesberg



STEINWAY & SONS

Stuttgart